Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Desitin® Salbe

30,0 g Zinkoxid und 13,0 g Lebertran pro 100 g Salbe

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Desitin® Salbe jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

– Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
– Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
– Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

– Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Desitin® Salbe und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Desitin® Salbe beachten?
3. Wie ist Desitin® Salbe anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Desitin® Salbe aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST DESITIN® SALBE UND WOFÜR WIRD SIE ANGEWENDET?

Mittel zur Unterstützung der Wundheilung

Traditionell angewendet zur Unterstützung der Wundheilung. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung. Bei Ausbleiben einer sichtbaren Heilungstendenz innerhalb von 5 Tagen sowie bei Auftreten von Entzündungszeichen wie gelblichen Wundbelägen oder Rötung der Wundränder verbunden mit Schmerzhaftigkeit oder Juckreiz suchen Sie bitte Ihren Arzt auf.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON DESITIN® SALBE BEACHTEN?

Desitin® Salbe darf nicht angewendet werden

– wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Zinkoxid, Lebertran oder einen der sonstigen Bestandteile von Desitin® Salbe sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Desitin® Salbe ist erforderlich

Desitin® Salbe darf nicht auf großen Hautflächen angewendet werden.

Desitin® Salbe darf nicht mit den Schleimhäuten in Berührung kommen, insbesondere nicht in die Augen oder in den Mund gelangen.

Zur Anwendung des Arzneimittels bei Säuglingen liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Die Anwendung von Desitin® Salbe bei Kindern unter einem Jahr wird daher nicht empfohlen. Desitin® Salbe enthält Stoffe, die bei länger dauernder Anwendung bei Patienten mit schlecht heilenden Wunden oder Geschwüren sehr häufig Allergien verursachen. Falls Sie Desitin® Salbe auf länger bestehenden Wunden (z.B. “offenes Bein”, Wundliegen infolge von Bettlägerigkeit oder nässende Hautausschläge) anwenden, achten Sie daher bitte besonders auf das Auftreten von Juckreiz, Rötung und

Schwellung der umgebenden Haut. Falls Sie derartige Anzeichen bemerken, beenden Sie bitte die Anwendung von Desitin® Salbe und suchen Ihren Arzt auf.

Bei Anwendung von Desitin® Salbe mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bestandteile der Desitin® Salbe sind mit anderen Arzneistoffen, wie Dithranol und Salicylsäure, unverträglich und können deren Wirkung beeinträchtigen. Bevor andere Mittel auf dieselbe Hautstelle aufgetragen werden, muss die Desitin® Salbe vollständig entfernt werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Während der Stillzeit nicht auf die entzündete Brust auftragen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Desitin® Salbe

Einige Bestandteile von Desitin Salbe (Wollwachs, Cetylstearylalkohol und Butylhydroxytoluol) können zu lokalen Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) sowie zu Reizung der Augen und Schleimhäute führen.

3. WIE IST DESITIN® SALBE ANZUWENDEN?

Wenden Sie Desitin® Salbe immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, wird die Salbe ein- bis mehrmals täglich gleichmäßig, messerrückendick auf den Verbandstoff aufgetragen und auf die zu behandelnde Wundfläche aufgelegt; der Salbenaufstrich soll die Wundränder fingerbreit überdecken. Bei geringfügigen Verletzungen kann die Salbe auch unmittelbar auf die Wunde aufgetragen werden.

Salbenreste in der Umgebung der Wunde können mit Wundbenzin oder reinem Pflanzenöl entfernt werden.

Die Dauer der Anwendung dieses Arzneimittels ist prinzipiell nicht begrenzt, beachten Sie jedoch bitte die Angaben unter “Anwendungsgebiete” und “Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise”.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Desitin® Salbe zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Desitin® Salbe angewendet haben, als Sie sollten

Bisher wurde über keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Desitin® Salbe Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nach dem Auftragen auf stark entzündete Hautpartien kann ein leichtes Brennen auftreten. Aufgrund des Gehaltes an Wollwachs, Butylhydroxytoluoloder Cetylstearylalkohol können bei der Anwendung dieses Arzneimittels Hautirritationen auftreten. Möglich sind auch Spätreaktionen wie Kontaktdermatitis. Der Kontakt mit Augen und Schleimhäuten ist zu vermeiden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST DESITIN® SALBE AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch
Es wird empfohlen, Desitin® Salbe nach Anbruch innerhalb von 6 Monaten aufzubrauchen.

Nicht über +25°C aufbewahren.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Desitin® Salbe enthält:

Die Wirkstoffe sind: Lebertran und Zinkoxid

100 g Salbe enthalten 30,0 g Zinkoxid und 13,0 g Lebertran.

Die sonstigen Bestandteile sind: Methylsalicylat, Hartparaffin, Talkum, weißes Vaselin (enthält Butylhydroxytoluol), Wollwachs (enthält Butylhydroxytoluol), Wollwachsalkoholsalbe (enthält u.a. Cetylstearylalkohol und Butylhydroxytoluol).

Wie Desitin® Salbe aussieht und Inhalt der Packung:

Weiß-gelbliche Salbe mit leichtem Geruch nach Lebertran.

Tuben mit 25 g und 50 g Salbe

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Desitin Arzneimittel GmbH
Weg beim Jäger 214
22335 Hamburg

Telefon: (040) 59101 525
Telefax: (040) 59101 377

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im {Monat JJJJ}.

Weitere Darreichungsformen

Desitin® Salbenspray

PatientenInfo-Service /